

---

**11238/J XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 28.03.2012**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

der Abgeordneten Wolfgang Zanger  
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

betreffend **Alkohol in Baby-Feuchttüchern**

Die Zeitschrift „Konsument“ hat vor kurzem aufgedeckt, dass in „Pampers Baby-Feuchttüchern“, die dezidiert auf der Verpackung den Hinweis „alkoholfrei“ tragen, tatsächlich Alkohol enthalten ist.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigenden Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

### **ANFRAGE**

1. Ist Ihnen der gegenständliche Fall bekannt?
2. Wenn ja, welche Schritte wurden von Seite Ihres Ministeriums nach Bekanntwerden gesetzt?
3. Wenn nein, werden Sie diesem Fall nachgehen?
4. Welche Maßnahmen werden von Seite Ihres Ministeriums gerade bei sensiblen Produkten – wie Bedarf für Babies oder Kleinkinder – getroffen, um irreführende Produktbezeichnungen zu vermeiden?
5. Welche Schritte wurden von Seite Ihres Ministeriums bislang generell bei Kosmetikprodukten getroffen, um irreführende Aufdrucke zu vermeiden?
6. Welche europarechtlichen Regelungen werden in dieser Materie in Betracht gezogen?